

Erst Viertelfinale war Endstation

Tennis-Ass Lara Schmidt stark

PISEK – Beim internationalen Tennis Europe Turnier in Pisek (Czechische Republik) hat sich die zehnjährige Lauferin Lara Schmidt in der Altersklasse U12 bei 64 Teilnehmerinnen bis unter die letzten Acht gespielt. Nur zwei der gestarteten sieben deutschen Spielerinnen erreichten die Runde der letzten Acht.

Nachdem Lara für dieses Turnier durch ihre gute deutsche Ranglistenposition gesetzt war, konnte sie die Qualifikation umgehen. Ihr erstes Spiel im Hauptfeld hatte sie gegen die Tschechin Radka Buzkova. Hier gab die Lauferin der Gegnerin keine Chance, spielte druckvoll und konnte das Spiel klar mit 6:1 und 6:3 gewinnen.

Im zweiten Spiel hatte Lara wieder eine tschechische Gegnerin, hier traf sie auf Marketa Bicerova. Dieses Spiel ging mit 6:3 und 6:1 klarer aus, als das Spiel in Wirklichkeit war. Nach mehr als zweieinhalb Stunden konnte Lara aber als Siegerin vom Platz.

Akribische Vorbereitung

In der dritten Runde wartete die über ein Jahr ältere und körperlich extrem große Italienerin Martina Lo Pumo. Diese hatte man am Vortag bereits beobachtet und die Taktik für dieses Spiel zurechtgelegt. Nach anfänglichem Abtasten kam Lara immer besser ins Spiel, konnte das entscheidende Break zum 5:3 machen und hatte den ersten Satz in der Tasche.

Im zweiten Satz lag Schmidt schnell mit 4:1 vorne, doch die Italienerin kam noch einmal auf und verkürzte zum 4:3. Danach war es ein reines Nervenspiel, doch Schmidt brachte ihre Aufschlagspiele durch und zog mit 6:4 überraschend ins Viertelfinale ein.

Hier wartete die eineinhalb Jahre ältere Rumänin Oana Gavrilă, die als Favoritin anreiste. Hier hatte Lara gegen das gute taktische und clevere Spiel der Rumänin mit 6:2 und 6:1 das Nachsehen. Aber auch hier spielte Lara hervorragend mit und war trotz der hohen Niederlage am Ende zufrieden.

Mit diesem Erfolg im Rücken reist Lara zu einem weiteren TE-Turnier mit dem Bayerischen Tennisverband nach Zell (Gengenbach), wo wieder Gegner aus aller Welt auf die Zehnjährige warten.